

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1885

10.3.1885



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 10. März 1885.

I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung.

Der Troubadour.

Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano,
von Heinrich Broch. Musik von Josef Verdi.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

- Der Graf von Luna Herr Hauser.
 - Leonore, } Hoffräulein (*)
 - Inez, } Fräulein Wabel.
 - Maurico, } Kriegshauptleute des Grafen von Kastellor . } Herr Rosenberg.
 - Ruiz, } Herr Guggenbühler.
 - Ferrando, Waffenträger des Grafen von Luna Herr Bösch.
 - Azucena, eine Zigeunerin Fräulein Koppmayer.
 - Ein alter Zigeuner Herr Ludwig.
 - Ein Bote Herr M. Bayer.
- Hoffräulein. Gefolge und Dienerschaft des Grafen. Nonnen.
Krieger des Grafen Luna und Mauricio's. Zigeunervolk.

Die Handlung fällt in das 15. Jahrhundert, und spielt theils in Biscaja, theils in Arragonien.

*) Leonore: Frau **Biazzi-Förster**, vom Stadttheater in Basel, als Gast.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Lange.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M.— Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M.— Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rangs . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze. — " 80 "
Logen I. Rangs . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperre . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerierte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 11. März. Theater in Baden: 21. Abonnements-Vorstellung.

Die Maler. Lustspiel in drei Akten von Adolf Wilbrandt.

Donnerstag, den 12. März, II. Quartal, 37. Abonnements-Vorstellung.

Der Widerspenstigen Zähmung. Komische Oper in vier Akten von Hermann Götz.